

Unsere Autor*innen lesen

Frühjahr • Sommer
2024

BELLETRISTIK
SACHBUCH



GOLDMANN

Penguin
Random House
Verlagsgruppe

BELLETRISTIK



© Marina Weigl

Annette Fabiani**Hotel Ritz. Träume von Glanz und Glück**

Roman

Erscheint am 17.04.2024



Venetia Grey, Sekretärin des Direktors, ist die gute Seele des Londoner Hotel Ritz. Sie hat Könige und Schauspielerinnen, Politiker und Prinzessinnen kommen und gehen sehen. Sie war vor Ort, als in den Hinterzimmern Geschäftsverhandlungen geführt und politische Verschwörungen geplant wurden. Doch niemand weiß, dass auch Venetia ein Geheimnis hat: eine uneheliche Tochter aus einer leidenschaftlichen Liebesaffäre mit Bertie, dem Viscount Ainsdale. Während des Ersten Weltkriegs freundet sich Venetia mit Eva an, die im Hotel wohnt, solange ihr Mann in der Armee dient. Sie ahnt nicht, dass Eva Berties Frau ist – bis sie Bertie bei einem seiner Besuche im Ritz begegnet. Schnell flammt die alte Leidenschaft zwischen beiden wieder auf ...

Annette Fabiani ist eine erfolgreiche deutsche Autorin, die unter ihrem Namen Sandra Lessmann mit zahlreichen historischen Kriminalromanen um den Pater Jeremy Blackshaw für literarische Hochspannung gesorgt hat. Sie lebte fünf Jahre in England, ehe sie – zurück in Deutschland – Geschichte, Anglistik und Kunstgeschichte studierte. Heute arbeitet sie am Universitätsklinikum Düsseldorf.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© Antonia Kausch

Dorothee Fesel

Disko 76

Das Buch zur Serie bei RTL

Erscheint am 22.05.2024



Bochum 1976: Die 19-jährige Doro hat den ersten Mann geheiratet, in den sie sich verliebt hat – vor allem um den Fittichen ihrer Familie zu entgehen. Doch bald will ihr Mann nur noch eines: Kinder. Und damit Doro Zeit für die Familiengründung hat, kündigt er ihre Stelle im Kindergarten. Doro ist außer sich. Um ihrer einengenden Ehe wenigstens für ein paar kostbare Stunden zu entfliehen, stürzt sie sich ins Nachtleben und entdeckt in der Kaserne der Amerikaner die funkelnde Diskowelt für sich. Zusammen mit ihrem Bruder schmiedet sie den Plan, die erste Disco Bochums zu eröffnen. Und als sie eines Nachts dem attraktiven Tänzer Robert begegnet, spürt Doro sofort: So fühlt sich die wahre Liebe an ...

Dorothee Fesel studierte Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus an der Universität Hildesheim und arbeitet seit 2006 als freie Autorin und Texterin. Sie schrieb als Drehbuchautorin für die in 2024 bei RTL erscheinende Serie »Disco 76«, die sie auch zu ihrem ersten Romanprojekt inspirierte. Die Autorin lebt mit ihrem Sohn in Berlin.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© Thomas Dashuber

Stephanie Jana, Ursula Kollritsch Sommerglück auf Sylt

Roman

Erscheint am 20.03.2024



© Thomas Dashuber



Als Lou der hektische Alltag als Modedesignerin in Berlin zu viel wird, haben sie und ihre besten Freundinnen Nette und Kati die rettende Idee: eine gemeinsame Auszeit auf Sylt. Die malerische Nordseeinsel ist der perfekte Ort, um zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen. Doch die charmante Unterkunft, die sie auf die Schnelle gebucht haben, entpuppt sich bei der Ankunft als heruntergekommenes Kapitänshaus, das es zu renovieren gilt. Und auch in Sachen Liebe wird das Leben der drei Freundinnen gehörig durcheinandergewirbelt. Nicht nur Lou muss am Ende des Sommers eine Entscheidung treffen, die ihr Leben für immer verändern wird ...

Stephanie Jana ist selbstständige Autorin und Lektorin. Sie lebt mit ihrer Familie in Gießen und Frankfurt am Main.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© Viktor Strasse

Mario Giordano
Die Frauen der Familie Carbonaro

Roman

Erscheint am 13.03.2024



Pina ist die Tochter eines mächtigen Grundbesitzers im Sizilien des frühen 20. Jahrhunderts. Nach einer dramatischen Kindheit heiratet sie den einst bettelarmen Unternehmer Barnaba Carbonaro und schafft es, gegen die Regeln der Zeit zur heimlichen Herrscherin der Familie zu werden. Ihre Schwägerin Anna wächst eine Generation später in einem Fischerdorf heran. Ihr Leben scheint vorgezeichnet, doch als sie Pinas Sohn Nino heiratet, der sich entschließt, auf dem Münchner Großmarkt mit Früchten zu handeln, wagt sie den ganz großen Schritt: Gemeinsam mit ihren Kindern folgt sie ihm nach Deutschland, wo sie die Familie in ein neues Leben führt. Ihre Tochter Maria wird schließlich vollenden, wofür ihre Vorfahrinnen gekämpft haben: Ihr gelingt als erster Frau der Familie Carbonaro der Aufbau eines eigenen Unternehmens, das sie zur Blüte führt.

Mario Giordano, geboren 1963 in München, ist Schriftsteller und Drehbuchautor. Seine Romane sind in über 15 Sprachen übersetzt worden, mit seinen »Tante Poldi«-Krimis stand er in Deutschland und den USA regelmäßig auf den Bestsellerlisten. Zudem verfasste er u.a. die Romanvorlage und das Drehbuch zu »Das Experiment« sowie Bilder- und Jugendbücher. »Terra di Sicilia« basiert auf der Geschichte seiner Familie. Mario Giordano lebt in Berlin.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© Ulrike Schacht

Lisa Quentin

Eine gute Ehe

Roman

Erscheint am 24.04.2024



Deutschland 1960: Als Margarete ungewollt schwanger wird, bricht sie schweren Herzens ihr Studium ab und nimmt den Heiratsantrag von Lenz an. Denn sie, die als Kind aus Ungarn vertrieben wurde und in Armut aufwuchs, wünscht sich nichts mehr als eine sichere Zukunft. Doch das Muttersein überfordert sie, und bald hat Margarete, mittlerweile Mutter von zwei Mädchen, fast täglich das Gefühl zu versagen. Als sie dann herausfindet, dass Lenz sie betrügt, ist sie am Boden zerstört: Sie liebt ihre Familie, aber muss sie sich dafür wirklich selbst aufgeben?

Lisa Quentin ist 1985 geboren, hat Germanistik und Psychologie in Freiburg studiert und danach zehn Jahre lang als Werbetexterin und Online-Redakteurin gearbeitet. Zusammen mit ihrem Mann und ihren drei Kindern lebt sie in Lübeck. *Eine gute Ehe* ist der zweite Roman der Autorin bei Goldmann.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© Gerd Asmussen

Sonja Roos

Eine grenzenlose Welt – Aufbruch

Roman - Die packende Auswanderer-Saga 1

Erscheint am 17.04.2024



Hamburg 1892: Während eine Choleraepidemie in der Stadt wütet, verlassen die junge Marga und ihre Cousine Rosie ihre Heimat für immer. Auf einem Auswandererschiff wagen sie die Fahrt nach Amerika in der Hoffnung auf ein Leben fern von Not und Armut. Während der langen Reise schließen die beiden Freundschaft mit zwei jungen Männern, Simon und Nando, die wie sie auf ein besseres Los in der neuen Welt hoffen. Die vier beschließen, gemeinsam in New York das Glück zu suchen. Doch dann kommen Rosie und Simon einander näher. Ihre aufkeimende Liebe, aber auch dunkle Geheimnisse aus der Vergangenheit treiben einen Keil zwischen die Freunde, und die Gruppe droht schon bald nach der Ankunft zu zerbrechen ...

Sonja Roos, 1974 geboren, wuchs in einem kleinen Dorf im Westerwald auf. Sie studierte Germanistik und Anglistik und arbeitete als Redakteurin und Kolumnistin bei der Rhein-Zeitung. Sonja Roos lebt heute mit Mann, drei Töchtern, einem Hund und diversen Meerschweinchen in ihrer alten Heimat, dem Westerwald.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© Ilona Habben

Claudia Schaumann
Sommer ist meine Lieblingsfarbe

Roman

Erscheint am 20.03.2024



Ava ist 43 und hat alles, wovon sie immer geträumt hat: einen tollen Mann, drei bezaubernde Kinder, vier Hühner und ein wunderschönes Haus in Hamburg Vierlanden, gleich hinter dem Deich. Dennoch fragt sie sich in letzter Zeit immer öfter, ob das schon alles war und ob sie wirklich glücklich ist. Oder ist sie irgendwo falsch abgebogen? Als sie völlig unerwartet eine Nachricht von ihrem Ex-Freund Pinto erhält, wirbelt das ihren Alltag ganz schön durcheinander. Ava entdeckt das Kribbeln im Bauch und ihre Leidenschaft für Farbe und alte Möbel wieder. Und verliebt sich noch einmal ganz neu. In sich selbst – und in ihren Traummann ...

Claudia Schaumann, geboren 1977, arbeitete nach ihrem Volontariat als Redakteurin bei großen Tageszeitungen und Magazinen. In ihrer zweiten Elternzeit gründete sie den Blog »Was für mich«, der inzwischen zu den größten deutschen Blogmagazinen gehört. Sie hat vier Kinder, betreibt neben dem Blog einen sehr erfolgreichen Instagram-Kanal und schreibt Bücher für Kinder und Erwachsene.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© Notker Mahr

Elena Sonnberg
Die Bucht der Träume

Roman

Erscheint am 15.05.2024



Sara hatte keinen Kontakt mehr zu ihrem Vater, seit er sie und ihre Mutter vor Jahren verließ. Nun hat er ihr überraschend sein Haus am Gardasee vermacht – in jenem malerischen Ort, in dem die Familie früher die glücklichsten Sommer verbrachte. Sara will das Erbe möglichst schnell wieder loswerden, und reist mit ihrer 14-jährigen Tochter Mimi nach Italien, um das Anwesen zu verkaufen. Doch der Urlaub am Gardasee stellt Saras Leben völlig auf den Kopf. Der Makler vor Ort ist niemand anders als ihre Jugendliebe Matteo, den sie nie vergessen konnte. Und umgeben vom Duft des Sommers und bittersüßen Erinnerungen entdeckt Sara ein Geheimnis ihres Vaters, das ihn in ganz neuem Licht erscheinen lässt ...

Elena Sonnberg ist ein Pseudonym der Erfolgsautorin Adriana Popescu. Sie arbeitete fürs Fernsehen sowie für verschiedene Zeitschriften und studierte Literaturwissenschaften, bevor sie sich ganz dem Schreiben von Romanen widmete. Wenn sie nicht gerade schreibt, reist sie an Traumorte wie den Gardasee, probiert kulinarische Köstlichkeiten und genießt die Ausblicke. Sie lebt mit großer Begeisterung in Stuttgart.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© Ulrike Schacht

Meike Werkmeister
Am Himmel funkelt ein neuer Tag

Roman

Erscheint am 11.04.2024



Zoé ist ein echtes Glückskind. Alles im Leben scheint ihr zuzufliegen. Als sie die Chance bekommt, ein Jahr als Innenarchitektin in London zu arbeiten, zögert sie keine Sekunde. Prompt landet sie in einem wunderschönen Viertel, das sich anfühlt wie ein kleines Dorf inmitten der Großstadt. Wenn Zoé über den Blumenmarkt streift oder frühmorgens im Naturteich schwimmt, kann nichts ihr Glück trüben. Nicht einmal der Mann, der ihr einst das Herz gebrochen hat und sich ausgerechnet jetzt wieder meldet. Erst als eine Wahrsagerin ihr prophezeit, dass dieser Sommer all ihre Pläne auf den Kopf stellen wird, beginnt Zoé zu zweifeln. Was hat sie wirklich hierhergeführt? Und was bedeutet eigentlich Glück?

Meike Werkmeister ist Buchautorin und Journalistin. Ihre Romane stehen regelmäßig auf der SPIEGEL-Bestsellerliste. Sie lebt mit ihrer Familie in Hamburg. Wann immer sie Zeit hat, fährt sie an die Nordsee, wo sie oft auch die Ideen für ihre Geschichten findet.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de

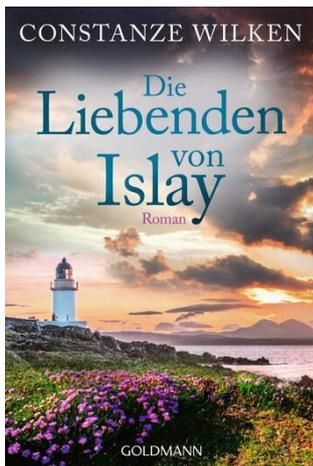


© Ali Reza Salehi

Constanze Wilken
Die Liebenden von Islay

Roman

Erscheint am 19.06.2024



Ein Schicksalsschlag verändert das Leben von Shona MacLean über Nacht: Ihre Schwester Freya, die auf der Insel Islay ein B&B führt und sich als alleinerziehende Mutter durchschlägt, hatte einen schweren Unfall. Sofort reist Shona nach Islay, um sich um die Pension und ihre Nichte Erin zu kümmern. Diese zeigt Shona eine Brosche, die sie beim Spaziergehen gefunden hat. Offensichtlich stammt das Schmuckstück aus der Wikingerzeit. Gemeinsam beginnen Shona und Erin, die Geschichte der alten Brosche zu erforschen – unterstützt von Gavin Ramsay, dem sympathischen Inhaber einer kleinen Destillerie. Schon bald kommen sich Shona und Gavin näher. Doch mit ihren Nachforschungen machen sie sich schnell Feinde. Denn offenbar sind sie gefährlichen Geheimnissen auf der Spur ...

Constanze Wilken, geboren 1968 in St. Peter-Ording, studierte Kunstgeschichte, Politologie und Literaturwissenschaften in Kiel und promovierte an der University of Wales in Aberystwyth. Als Autorin ist sie sowohl mit großen Frauen- als auch mit historischen Romanen erfolgreich. Weitere Titel von Constanze Wilken sind bei Goldmann in Vorbereitung.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

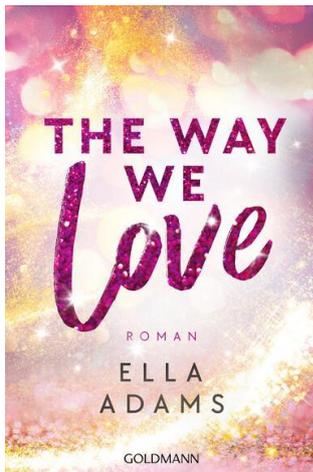
Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de

NEW ADULT



© privat

Ella Adams
The Way We Love
Roman
Erscheint am 21.02.2024



Bonnie ist am Boden zerstört. Nicht nur dass Henry, Duke of Winterset, ihr Herz gebrochen hat, nun erfährt sie auch noch, dass sie die uneheliche Tochter des Earl of Huntington ist. Kopfüber stürzt Bonnie sich in ihre Arbeit als Pferdeausbilderin – und das ausgerechnet auf dem Gestüt ihres Ex Henry. Neben der anstrengenden Arbeit und dem quälenden Kummer hat Bonnie zudem neue Verpflichtungen: Denn als Tochter des Earls muss sie die Partys und Empfänge besuchen, auf denen sie früher nur als Kellnerin gearbeitet hat – für Bonnie absolutes Neuland. Als dann auf einmal das Gestüt, das sie so liebt, vor dem Aus steht, verliert Bonnie endgültig den Boden unter den Füßen ...

Ella Adams ist das Pseudonym einer österreichischen Autorin. Nach ihrer Matura an der Handelsakademie arbeitete sie als Studentenbetreuerin in einem internationalen College für Tourismus, ehe sie das Schreiben zum Beruf machte. »The Way We Love« ist der Abschluss ihrer New-Adult-Dilogie um Bonnie und Henry.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



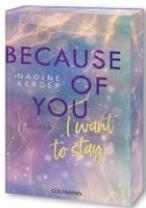
© NRH-Fotografie

Nadine Kerger

Because of You I Want to Stay

Roman. - Mit farbigem Buchschnitt in limitierter Auflage.

Erscheint am 20.03.2024



Als ihr Freund plötzlich die Beziehung beendet und sie ihren Job verliert, will die junge Meeresbiologin Josie nur noch weg aus Boston. Kurz entschlossen flieht sie mit ihrer besten Freundin Liv für den Sommer auf die malerische Insel Martha's Vineyard. Am ersten Abend lernt Josie Blake kennen, dessen ozeanblaue Augen sie sofort magisch anziehen. Doch am nächsten Tag muss sie feststellen, dass er einer der alteingesessenen Sullivan-Brüder ist und damit einer ihrer neuen Chefs im Jachtclub, in dem sie einen Sommerjob angenommen hat. Während Josie und Blake alles daransetzen, professionell zu bleiben, fällt es ihnen immer schwerer, die gegenseitige Anziehungskraft zu ignorieren. Nur wie soll ihre Liebe bestehen, wenn Josie im Herbst auf einem Forschungsschiff in Grönland ist?

Dieses Buch gibt es in zwei Versionen: mit und ohne farbigem Buchschnitt. Es wird je nach Verfügbarkeit geliefert.

Nadine Kerger wurde in Kalifornien geboren und lebt nach Stationen in Paris, Schottland und Mainz mit ihrer Familie in Frankfurt am Main. Wenn sie nicht gerade in einem Café sitzt und Geschichten schreibt, findet man sie an der Côte-D'Azur, wo sie insgeheim Ausschau nach Chris Hemsworth hält.

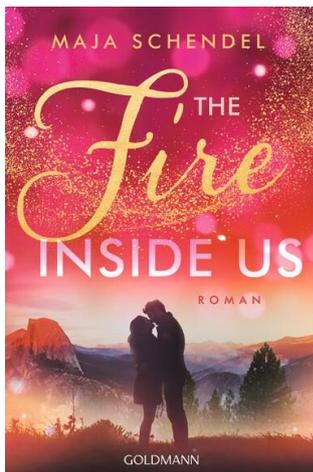
Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Isabelle Ihrke-Brossier Tel. +49(89)4136-2858, isabelle.ihrke@penguinrandomhouse.de



© Kerstin Petermann

Maja Schendel
The Fire Inside Us
Roman - Yosemite-Love 2
Erscheint am 17.07.2024



Die sicherheitsliebende Erin ist fassungslos: Um ihren Traumjob als Verhaltensbiologin zu ergattern, muss sie im Yosemite Nationalpark Hirsche beobachten. Dabei ist die unkontrollierbare Wildnis für sie der absolute Alptraum. Doch es kommt noch schlimmer. Denn Erin wird im Camp der Firefighters untergebracht, die den Park vor Bränden schützen und in dem auch Strafgefangene resozialisiert werden. Der distanzierte Jesse, der dort für sie zuständig ist, verkörpert alles, wovor Erin sich schützen will. Doch je mehr Zeit sie mit ihm in der atemberaubenden Landschaft des Yosemite verbringt, umso mehr verfolgt ihr Herz einen ganz eigenen Plan ...

Maja Schendel wurde in Schleswig-Holstein geboren und lebt heute mit ihrem Lebensgefährten und ihren Vierbeinern auf einem alten Bauernhof in den Hüttener Bergen. Bevor sie mit dem Schreiben begann, arbeitete sie als Krankenschwester und Ausbilderin für Pflegeberufe. Die Liebe zu faszinierenden Naturschauplätzen hat sie nach Kalifornien in den Yosemite Nationalpark geführt und zu dieser einzigartigen Liebesgeschichte inspiriert. »The Fire Inside Us« ist der zweite New-Adult-Roman im atemberaubenden Yosemite-Setting.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de

KRIMI



© privat

Hendrik Berg**Sturmnacht**

Ein Nordsee-Krimi

Erscheint am 20.03.2024

Ein Mord an einem idyllischen Badestrand von Amrum. Kommissar Theo Krumme und seine Kollegin Pat ermitteln auf der kleinen Insel mitten im nordfriesischen Wattenmeer. Der siebenjährige Tomme ist der einzige Zeuge des Verbrechens. Nur er kennt das Gesicht des Täters und gerät dadurch selbst in große Gefahr. In einem Wettlauf gegen die Zeit setzen Krumme und Pat alles daran, um den Mörder zu fassen. Da zieht ein Sturm auf und bringt neues Unheil auf die Insel ...

Hendrik Berg wurde 1964 in Hamburg geboren. Nach einem Studium der Geschichte in Hamburg und Madrid arbeitete er zunächst als Journalist und Werbetexter. Seit 1996 verdient er seinen Lebensunterhalt mit dem Schreiben von Drehbüchern. Er wohnt mit seiner Frau und seinen beiden Kindern in Köln.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

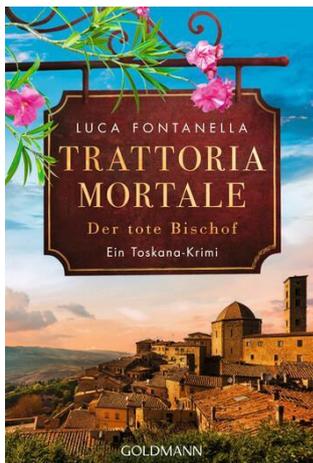
Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de

Luca Fontanella

Trattoria Mortale - Der tote Bischof

Ein Toskana-Krimi

Erscheint am 19.06.2024



In der Trattoria des alten Angelo Panda gibt es nur noch ein Gesprächsthema: Angelo will Bürgermeister werden. Der Wirt will verhindern, dass halb Volterra umgebaut wird, denn das plant sein Konkurrent um die Gunst der Wähler, der Bauunternehmer Ugo Marchetti. Agente Sergio Panda, Polizist, Kellner und Angelos Sohn, sieht viel Arbeit in der Gaststube und einen Haufen Ärger in der Stadt auf sich zukommen, und er behält recht: Als in der Kirche gleich neben der Trattoria der Bischof tot aufgefunden wird, muss Sergio den Mord aufklären – mit einem Detektiv der Diözese an seiner Seite ...

Luca Fontanella ist das Pseudonym eines deutschen Autorenduos. Während einer Reise durch die Toskana entdeckten die Journalisten Jutta Wieloch und Dirk Husemann vor 20 Jahren das Städtchen Volterra und verliebten sich in Land und Leute. Seither kehren sie immer wieder dorthin zurück.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© Dominik Butzmann

Elisabeth Herrmann

Blutanger

Kriminalroman

Erscheint am 17.07.2024



Ein Toter in Rumänien und ein ermordeter Bauer in Brandenburg – noch ahnt Anwalt Vernau nicht, worauf er sich bei der Verteidigung des jungen Florin einlässt, der in die Ereignisse verwickelt zu sein scheint. Der Saisonarbeiter hat gestanden, seinen Chef brutal ermordet zu haben, doch es gibt Widersprüche, und bald ist Vernau sicher, dass Florin mit seinem Geständnis jemanden schützen will. Auf den ersten Blick sind Verrat, Gier und Hass das Motiv. Aber als Vernau auf dem Hof die geheimnisvolle Rumänin Tina kennenlernt, ist er sich sicher, dass es auch um die Liebe geht. Und um ein furchtbares Geheimnis, das alle vernichten wird, sollte es jemals gelüftet werden. Auch ihn selbst ...

Elisabeth Herrmann, geboren 1959 in Marburg/Lahn, ist eine der aufregendsten Thrillerautorinnen unserer Zeit. Zum Schreiben kam sie neben ihrer Tätigkeit als Journalistin erst über Umwege – und hatte dann sofort durchschlagenden Erfolg mit ihrem Thriller »Das Kindermädchen«, der von der Jury der KrimiWelt-Bestenliste als bester deutschsprachiger Krimi 2005 ausgezeichnet wurde. Seitdem macht Elisabeth Herrmann Furore mit ihren Thrillern und Romanen, mehrere ihrer Krimis wurden vom ZDF verfilmt. 2012 erhielt sie den Deutschen Krimipreis für »Die Zeugin der Toten«. »Ravna« ist ihr sechstes Jugendbuchprojekt.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



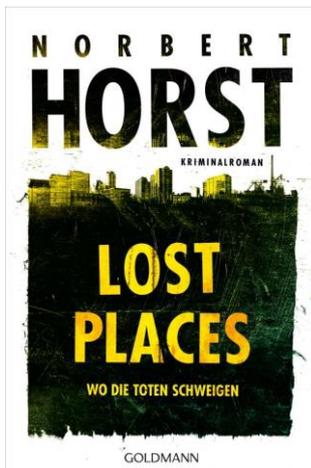
© Joachim Grothus

Norbert Horst

Lost Places

Wo die Toten schweigen - Kriminalroman

Erscheint am 19.06.2024



Ein Wald nahe Essen: Ein verwehrloster Obdachloser liegt tot in seinem Zelt. Ein gediegenes Mietshaus in der Essener Innenstadt: Eine alte Frau wird tot in ihrer Wohnung entdeckt. Ein leer stehendes, verfallenes Krankenhaus in Bochum: Hier werden hinter einer frisch gemauerten Wand drei Leichen entdeckt, eine davon bereits skelettiert. Dass alle drei Fälle zusammenhängen, erkennen Staatsanwältin Camilla Lopez und Kriminalhauptkommissar Deniz Müller erst, als sie einen Tipp von ihrem Freund, dem Journalisten Alexander Rahn, erhalten. Zu dritt kommen sie einer Mordserie auf die Spur – während die Täter bereits ihr nächstes Opfer im Visier haben ...

Norbert Horst, geboren am 8. April 1956 in Bad Oeynhausen, wuchs in dem kleinen Ort Bergkirchen in Ostwestfalen auf. 1974 ging er nach der Schule zur Polizei des Landes Nordrhein Westfalen und fuhr in Düsseldorf einige Jahre Streife. Nach dem Studium arbeitete er als Kriminalkommissar beim Landeskriminalamt in Düsseldorf. Bis 1995 ermittelte er in Bielefeld, hauptsächlich im Kommissariat für Wirtschaftskriminalität, aber auch in etlichen Mordkommissionen. Danach leitete er elf Jahre Seminare für Polizistinnen und Polizisten mit den Inhalten Stressbewältigung, Kommunikation und Konfliktmanagement. Anschließend war er bei der Polizei in Bielefeld im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Presse beschäftigt. Derzeit arbeitet Norbert Horst wieder als Ermittler in einem Kommissariat. Gegen Ende seiner Schulzeit begann Norbert Horst mit dem Schreiben, zunächst hauptsächlich Texte für die eigene Band. Ab Mitte der 80er versuchte er sich als Mitglied der Bündler Schreibwerkstatt in Lyrik, kürzerer Prosa und szenischen Texten. Es folgten erste Veröffentlichungen in kleineren Anthologien; außerdem begann Norbert Horst, Texte öffentlich vorzutragen. 2003 erschien mit „Leichensache“ sein erster Roman, der Beginn der mehrfach preisgekrönten Krimireihe um Kriminalhauptkommissar Kirchengberg. Seit „Splitter im Auge“ ermittelt nun Kommissar Thomas Adam,

genannt Steiger, als Mitglied des Einsatztrupps der Dortmunder Polizei.

Friedrich Glauser Preis 2004 für "Leichensache" als bestes Krimidebüt

Deutscher Krimipreis 2006 für "Todesmuster"

KrimiZEIT-Bestenliste unter den zehn besten Spannungsromanen

2012: "Splitter im Auge"

Norbert Horst lebt er mit seiner Familie in Ostwestfalen.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© Iwona Knorr

Jette Jakobi

Heiner ist tot

Der Ostseemordclub ermittelt

Erscheint am 20.03.2024



Heiner der Postbote sitzt in Strandkorb 396 und blickt aufs Meer. Doch die Aussicht kann er nicht mehr genießen, denn Heiner ist mausetot. Er wurde erstochen, wie Karin beim Morgenspaziergang entdeckt. Sie wohnt mit ihren Freundinnen Elsbeth und Ursula, alle Mitte siebzig, in einer Jugendstilvilla in einem hübschen Küstenort nahe Kiel. Kürzlich zog auch Olaf hier ein, Cousin der jüngst verstorbenen Agathe und pensionierter Kriminalkommissar. In der Damenrunde war er zunächst nicht willkommen, aber nun erweist er sich als Glücksfall. Denn der Mord hat die Neugierde der drei geweckt. Und weil die Polizei nicht vorankommt, beschließen die passionierten »Tatort«-Zuschauerinnen, den Fall selbst zu lösen.

Jette Jakobi ist das Pseudonym von Andrea Russo und ihrer Tochter Christin-Marie Below, die unabhängig voneinander Romane veröffentlichen, die nicht selten die Bestsellerlisten erklimmen. Sie kennen sich aus mit der Küste und den Menschen, die dort leben - so wie Elsbeth, Karin und Ursula, den Hauptfiguren aus »Heiner ist tot«, dem Beginn der Ostseemordclub-Serie.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de

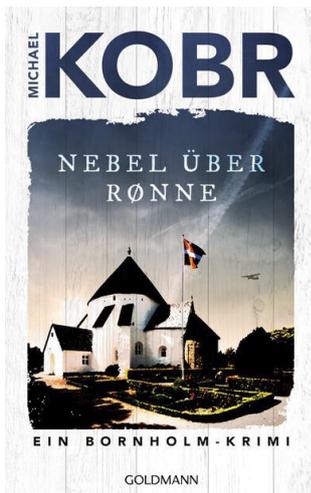


© Justine Hoegh /JH-Photography

Michael Kobr
Nebel über Rønne

Ein Bornholm-Krimi

Erscheint am 24.04.2024



Dichter Nebel über dem Flughafen von Rønne. Am späten Abend landet eine kleine Privatmaschine, rollt aus und stoppt am Ende der Landebahn. Doch die Türen bleiben verschlossen, niemand reagiert auf die Funksprüche des Towers. Denn – wie die Flughafensicherheit wenig später feststellen muss – alle drei Insassen sind tot, Opfer eines raffinierten Mordanschlags.

Lennart Ipsen von der Bornholmer Kriminalpolizei steht zusammen mit seinen beiden Mitarbeiterinnen vor einem absoluten Rätsel: Was verband die drei Reisenden? Was genau hat sich in dem Flugzeug abgespielt? Und wer hat den Frieden auf der beschaulichen dänischen Urlaubsinsel auf so brutale Art und Weise gestört?

Er ist einer der erfolgreichsten deutschen Bestsellerautoren der letzten Jahre: Michael Kobr wurde in Kempten geboren, studierte in Erlangen Germanistik und Romanistik und arbeitete dann als Realschullehrer. 2003 veröffentlichte er zusammen mit Volker Klüpfel den ersten Fall für den Allgäuer Kommissar Kluffinger, »Milchgeld«. Beginn einer beispiellosen Erfolgsgeschichte, die bis heute anhält – mit »Affenhitze« eroberte 2022 auch der zwölfte Teil der Reihe wieder Platz 1 der Bestsellerliste. Im Laufe der Jahre erhielten die Autoren zahlreiche Auszeichnungen für ihr Werk. Michael Kobr reist leidenschaftlich gern, eines seiner erklärten und langjährigen Lieblingsziele ist die dänische Ostseeinsel Bornholm. Dort spielt auch seine neue Solo-Krimireihe um den Ermittler Lennart Ipsen. Der Autor lebt mit seiner Familie im Unterallgäu und in Österreich.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

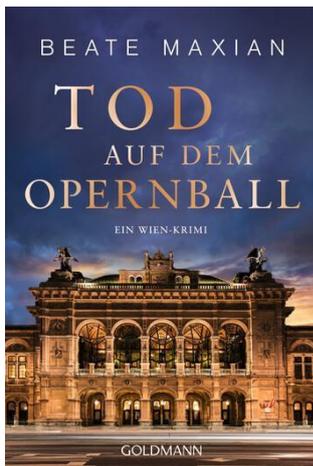
Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© P. Gualtari

Beate Maxian
Tod auf dem Opernball

Ein Wien-Krimi
Erscheint am 17.04.2024



Ganz Wien ist im Opernballfieber. Auch die Journalistin Sarah Pauli ist auf dem glamourösen Event für den *Wiener Boten* im Einsatz. Doch dann versetzt ein schockierender Todesfall die Feiergesellschaft in Aufruhr: Vor laufenden Kameras bricht die umschwärmte Schauspielerin Nina Seidling leblos zusammen. Sarah beschleicht ein beklemmender Verdacht. Hängt der Tod des Stars mit einer unheilvollen Zuschrift zusammen, die sie kürzlich in der Redaktion erhalten hat? Nur wenige Tage später trifft eine weitere mysteriöse Nachricht bei Sarah ein, und noch bevor sie diese entschlüsseln kann, gibt es ein neues Opfer ...

Die gebürtige Münchnerin Beate Maxian verbrachte ihre Jugend in Bayern und im arabischen Raum, bevor sie sich in Österreich niederließ und sich verschiedenen Projekten im Film-, Medien- und Event-Bereich widmete. Neben der Kinderliteratur gilt die Leidenschaft der zweifachen Mutter dem Kriminalroman und sie hat bereits erfolgreich mehrere in Österreich angesiedelte Krimis veröffentlicht. 2008 war sie Jury-Mitglied beim Friedrich-Glauser-Preis und von 2009-2011 Organisatorin der Glauser-Jury in der Sparte Roman. Des Weiteren ist sie die Initiatorin und Organisatorin des ersten österreichischen Krimifestivals: Krimi Literatur Festival.at

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© Marco Grundt

Sia Piontek

Die Sehenden und die Toten

Kriminalroman

Erscheint am 15.05.2024



Die ehemalige Mordermittlerin Carla Seidel hat sich von Hamburg ins idyllische Wendland versetzen lassen. Dort wagt sie mit ihrer hochsensiblen Tochter Lana in einem alten Fachwerkhaus einen Neuanfang. Doch dann wird der 18-jährige Justus tot aufgefunden, seine Augen auf grausame Weise durch Spiegelscherben ersetzt. Carla übernimmt den Fall und hat schnell das ungute Gefühl, dass niemand, nicht einmal die Eltern, Justus richtig kannten. Als Lana bei einer Mitschülerin ein Tattoo entdeckt, das der tote Junge als Narbe auf seinem Oberschenkel trug, überschlagen sich die Ereignisse, und Carla wird klar: Die Vergangenheit holt dich immer ein ...

Sia Piontek ist das Pseudonym einer ehemaligen Verlagsprogrammleiterin, die bereits mehrere Romane veröffentlicht hat. »Die Sehenden und die Toten« ist der Auftakt ihrer im Wendland angesiedelten Kriminalromanreihe um die Ermittlerin Carla Seidel. Wenn sie nicht gerade schreibt, arbeitet Sia Piontek als Schreibcoach und freie Lektorin. Sie lebt mit ihrer Tochter in Hamburg und im Wendland.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de

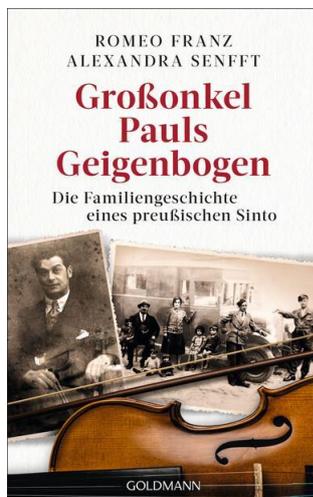
SACHBUCH



© Pascal Bünning



© Pascal Bünning

**Alexandra Senfft, Romeo Franz**
Großonkel Pauls Geigenbogen

Die Familiengeschichte eines preußischen Sinto
Erscheint am 20.03.2024

Seit mehr als 600 Jahren leben Sinti in Deutschland, Roma seit 200 Jahren. Ihre Kultur reicht viele Jahrhunderte zurück und ist tief mit der deutschen Historie verwoben. Anfangs noch als Handwerker, Künstler und Kaufleute hochgeachtet, wurden sie schon bald systematisch aus der Gesellschaft ausgeschlossen und verfolgt. Bis heute halten sich diskriminierende Stereotype und starke Vorurteile gegenüber der größten Minderheit Europas. Der preußische Sinto Romeo Franz kämpft seit Jahrzehnten für die Rechte von Sinti und Roma. In »Großonkel Pauls Geigenbogen« erzählt er seine beeindruckende deutsche Familiengeschichte. Wohl situiert, waren seine Ahnen bereits im 17. Jahrhundert ansässig in Preußen, Schlesien und Pommern und prägten dort die kulturelle und kaufmännische Welt. Mitreißend erzählt Franz die Chronik seiner Familie vom 19. Jahrhundert bis heute. Schillernde Charaktere und außergewöhnliche Schicksale treten ans Licht – aber auch die Erinnerungen an Ausgrenzung, Abwertung im Kaiserreich und schließlich die Vernichtung durch die Nazis. Mit großem Stolz gibt er tiefe Einblicke in seine Herkunft und beleuchtet nicht nur die Bedeutung von Musik, Familie und

Zusammenhalt, sondern auch die Folgen der fortgesetzten Verfolgung, die bis in die heutigen Generationen nachwirken. Romeo Franz' Geschichte ist ein bewegendes Plädoyer gegen Antiziganismus und eine Einladung zur Auseinandersetzung und zum Umdenken hin zu etwas ganz Selbstverständlichem: Gleichberechtigung.

Alexandra Senfft, geboren 1961 in Hamburg, ist Publizistin und Autorin. Seit 1994 schreibt sie regelmäßig für deutsche und internationale Medien. Für ihr Buch »Schweigen tut weh. Eine deutsche Familiengeschichte« (2007) über das NS-Erbe ihrer mütterlichen Familie erhielt Senfft den Deutschen Biografiepreis. Senfft ist stellvertretende Vorsitzende des Arbeitskreis für Intergenerationelle Folgen des Holocaust und Mitglied im Präsidium der Lagergemeinschaft Dachau. Sie lebt in Oberbayern und auf einer griechischen Insel. Online findet man sie unter: alexandra-senfft.de

Romeo Franz, 1966 in Kaiserslautern geboren, stammt aus einer deutschen Sinti-Familie und ist Musiker und Politiker. Franz setzt sich seit vielen Jahren für die Rechte der Menschen mit Romanes-Hintergrund ein und war von 2003 bis 2013 stellvertretender Vorsitzender des Landesverbands deutscher Sinti und Roma in Rheinland-Pfalz sowie im Vorstand des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma. Seit 2010 ist er parteipolitisch bei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN aktiv. Als erster deutscher Sinto ist er 2018 in das Europäische Parlamentes eingezogen. Romeo Franz lebt in der Nähe von Speyer. Wenn sein politisches Mandat es erlaubt, tritt der passionierte Jazzmusiker mit seinem 1991 gegründeten Romeo Franz Ensemble auf.

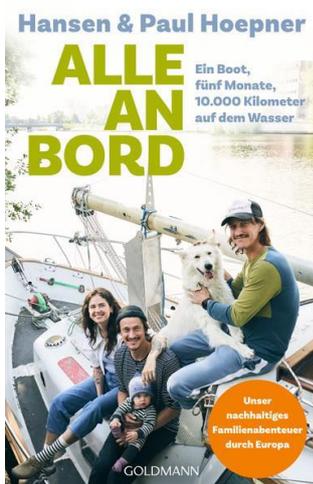
Nur wenige Termine!

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© Caroline Mackintosh



Hansen Hoepner, Paul Hoepner

Alle an Bord

Ein Boot, fünf Monate, 10.000 Kilometer auf dem Wasser: Unser nachhaltiges Familienabenteuer durch Europa

Erscheint am 22.05.2024

Ahoi! Die unerschrockenen Zwillingbrüder Hansen und Paul Hoepner sind wieder auf großer Abenteuerreise und haben wie immer einige besondere Herausforderungen im Gepäck: Nicht nur wagen sie sich diesmal auf Wasser und somit für sie weitgehend unbekanntes Terrain. Angesichts der drohenden Klimakatastrophe werden sie ihre fünfmonatige Schiffsreise durch Europa zudem CO2-neutral bestreiten, unter anderem mithilfe nachhaltiger Self-Made-Energiequellen auf dem Schiffsdach. Tausende emissionsfreie Kilometer im selbst umgebauten Motorsegler über die Donau und entlang der Schwarzmeerküste, durchs Mittelmeer und westeuropäische Flussläufe zurück nach Deutschland sind den Brüdern allerdings nicht Abenteuer genug. Mit dabei ist Pauls Lebensgefährtin, die Sozialpädagogin Anna König, unverzichtbarer Bestandteil der Abenteuer-Crew. Sie recherchiert nachhaltige und pädagogische Initiativen, die das Team in ganz Europa auf seiner Route besucht. Mit dabei sind außerdem Pauls und Annas Tochter Momo, sowie Ronny, Hansens aus der Ukraine geretteter Hundemischling.

Hansen Hoepner, geboren am 6. April 1982 in Singen am Hohentwiel, studierte in Maastricht Produktdesign, Goldschmiede und Fotografie. Seit 2014 arbeitet Hansen an dem Kreativprojekt »KAOS« mit und hat sich dort mit einer Werkstatt für Goldschmiede und Produktdesign selbstständig gemacht. **Paul Hoepner**, am 6. April 1982 ganze fünf Minuten nach seinem Bruder Hansen geboren, hat nach dem Abitur ein Jahr in Australien verbracht, anschließend Mediendesign in Köln studiert und in Berlin als Web- und App-Konzeptioner gearbeitet. 2015 schloss er den Studiengang »Human Factors« an der TU Berlin ab. Vom abenteuerlustigen Zwillingsgespann erschienen zuletzt die Reiseberichte *Zwei nach Shanghai* und *Zwei um die Welt*.



© Valeska Achenbach

Ruth Hoffmann

Das deutsche Alibi

Mythos „Stauffenberg-Attentat“ – wie der 20. Juli 1944 von uns verklärt und instrumentalisiert wird

Erscheint am 17.04.2024



GOLDMANN

Zum 20. Juli 1944 scheint alles gesagt. Wir wissen, wie Claus Graf Schenk von Stauffenberg die Bombe platzierte, warum der Anschlag misslang und dass es trotzdem aller Ehren wert ist. Dass aber in Wirklichkeit rund 200 Personen, ein breites Bündnis von Menschen aller sozialer Schichten und unterschiedlichster politischer Couleur am sogenannten »Stauffenberg-Attentat« beteiligt waren, ist nur wenigen bewusst. Noch heute gilt der 20. Juli 1944 als »Aufstand des Gewissens« einer kleinen Gruppe konservativer Militärs, noch heute verstellt diese legendenhafte Überhöhung unseren Blick auf die Ereignisse und die gesellschaftliche Vielfalt der Verschwörung. Die Journalistin Ruth Hoffmann unternimmt eine umfassende und längst überfällige Dekonstruktion des Mythos »Stauffenberg-Attentat« und zeichnet nach, wie der 20. Juli seit Gründung der Bundesrepublik politisch instrumentalisiert wird: mal um sich gegen die DDR abzusetzen und kommunistische Widerständler zu diffamieren; mal um Politikern, die mit dem NS-Regime kollaboriert hatten, eine Nähe zum Widerstand anzudichten; oder, wie neuerdings die AfD, um die eigene Demokratiefeindlichkeit mit einem angeblichen Widerstandsgeist in der Tradition Stauffenbergs zu kaschieren. **Das deutsche Alibi ist der profund recherchierte Beitrag zu einem schicksalhaften Datum, in dem sich bis heute das schwierige Verhältnis zu unserer eigenen Geschichte spiegelt.**

Ruth Hoffmann, geboren 1973 in Hamburg, hat Ethnologie, Geschichte und Politik studiert und ist Absolventin der Henri Nannen-Journalistenschule. Von 2004 bis 2006 war sie Redakteurin bei *Stern Gesund leben*, seitdem arbeitet sie als freie Journalistin für verschiedene Medien, u.a. *Geo*, den *Stern*, *P.M. History*, und *Spiegel Geschichte*. Sie ist Mitbegründerin des Journalistenverbunds *Plan 17* und von *:Freischreiber*, dem Berufsverband freier Journalistinnen und Journalisten. 2012 erschien *Stasi-Kinder. Aufwachsen im Überwachungsstaat* über die Kinder hauptamtlicher Mitarbeiter des

Ministeriums für Staatssicherheit der DDR. Sie lebt mit ihrem Mann
und zwei Kindern in Hamburg.
www.ruth-hoffmann.de

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



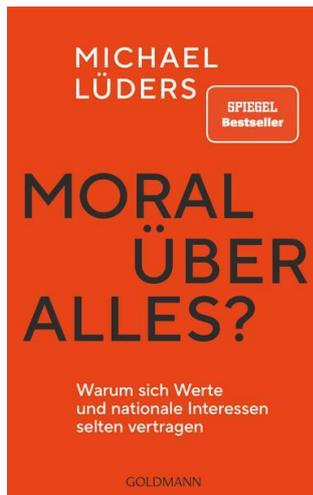
© Mike Minehan

Dr. Michael Lüders

Moral über alles?

Warum sich Werte und nationale Interessen selten vertragen

Erschienen am 21.06.2023



Die Aufkündigung der deutsch-russischen Energiepartnerschaft als politische Reaktion auf Putins völkerrechtswidrigen Angriffskrieg hat Deutschland in die schwerste Wirtschaftskrise seit Bestehen der Bundesrepublik gestürzt. Obwohl die anhaltend hohe Inflation vor allem die Ärmsten unseres Landes vor existenzielle Herausforderungen stellt; obwohl wir infolge der Rezession massive gesellschaftliche Verwerfungen und ein weiteres Erstarken rechtspopulistischer Kräfte zu befürchten haben; obwohl die Sanktionen gegen Russland bislang nur wenig Wirkung zeigen und kein Ende der heftigen Kämpfe in der Ukraine in Sicht ist: Die Bundesregierung hält an ihrem Kurs fest und nimmt dessen verheerende Folgen im Namen von Demokratie, Freiheit und Menschenrechten in Kauf.

Der renommierte Politikwissenschaftler und Bestseller-Autor Michael Lüders unternimmt eine scharfe, aber sachliche-fundierte Kritik an der heute vorherrschenden Moralisierung politischer Entscheidungen. Er verweist auf die Widersprüchlichkeiten und Gefahren der sogenannten werteorientierten Außenpolitik und plädiert für eine Rückbesinnung auf den politischen Realismus und die selbstbewusste Wahrnehmung nationaler Interessen.

Michael Lüders studierte Politik- und Islamwissenschaften in Berlin und Damaskus und war lange Jahre Nahost-Korrespondent der Hamburger Wochenzeitung DIE ZEIT. Er berichtete schon in den 1990er Jahren aus Afghanistan, war Präsident der Deutsch-Arabischen Gesellschaft, in Nachfolge des verstorbenen Peter Scholl-Latour, und ist Mitglied im Afghanistan-Untersuchungsausschuss des Deutschen Bundestags. Er hält Vorträge über das Spannungsverhältnis zwischen dem Westen und der arabisch-islamischen Welt und ist häufiger Gast in Hörfunk und Fernsehen. Auf YouTube äußert sich Michael Lüders regelmäßig zu aktuellen politischen Themen. Zuletzt erschienen von ihm die Spiegel-Bestseller *Hybris am Hindukusch* und *Die scheinheilige Supermacht*.

www.michael-lueders.de
YouTube: @michaelluders1787

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



© ADRIAN BECK PHOTOGRAPHER

Rüdiger Maas

Generation arbeitsunfähig

Wie uns die Jungen zwingen, Arbeit und Gesellschaft jetzt neu zu denken

Erscheint am 11.04.2024



Faul, unverbindlich, arbeitsunfähig - der jungen Generation von heute wurde schon viel nachgesagt. In Bezug auf ihre Arbeitsmoral selten Positives. Im Vergleich zu Generationen vor ihr, hat die Generation Z – jene Altersgruppe, die zwischen 1995 und 2010 geboren wurde – eine andere Einstellung zur Arbeit entwickelt: Sie wünscht sich weniger Überstunden, mehr Gestaltungsmöglichkeiten und vor allem Freizeit. Sie strebt nach einer strikten Trennung von Arbeit und Privatem statt des Work-Life-Blendings älterer Generationen, die im Job auch häufig nach der privaten Sinnerfüllung suchen. Gerade weil der Beruf nicht mehr mit Vorstellungen einer sinnvollen Lebensgestaltung vereinbar ist, muss zwangsläufig eine Balance geschaffen werden zwischen der leidvollen Arbeit und dem freudvollen Privaten. Die Zeiten von Workaholics sind vorbei: Dienstwagen, Betriebsausflüge am Wochenende, Workouts mit den Kolleg*innen sind für die Generation Z undenkbar geworden.

Der Bestseller-Autor und Psychologe Rüdiger Maas ist Deutschlands bekanntester Generationenforscher und beschreibt hellsichtig, wie Generationen von unterschiedlichen Denkmustern geprägt werden und welchen Einschnitt die digitalen Medien gebracht haben. Unter Bezugnahme aktuellster Forschungsergebnisse und zahlreicher Interviews bietet er einen lösungsorientierten Blick auf aktuelle Konflikte in der Arbeitswelt. Maas tritt ein für mehr Verständnis zwischen den Generationen und macht deutlich: Wir können am Ende alle profitieren, wenn wir für einen Wandel des Arbeitsmarkts bereit sind.

Rüdiger Maas, geboren 1979, hat Psychologie in Deutschland und Japan und später nochmals Philosophie studiert. Seit 2012 erforscht er mit seinem Team unter anderem generationenbedingtes Verhalten und gründete hierzu 2017 das Institut für Generationenforschung. Schwerpunkte der Forschung liegen auf der gegenseitigen Beeinflussung der Generationen, etwa in der Erziehung, aber auch beim Umgang miteinander in Unternehmen oder in der Gesellschaft.

Rüdiger Maas ist der bekannteste Generationenforscher Deutschlands und hat mehrere Fach- und Sachbücher geschrieben. Zuletzt erschien sein Bestseller "Generation lebensunfähig" (Yes Publishing). Maas lebt in Augsburg.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



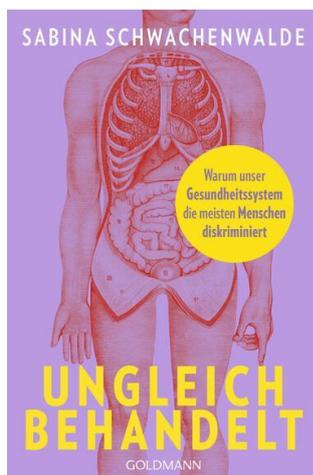
© Paula Winkler

Sabina Schwachenwalde

Ungleich behandelt

Warum unser Gesundheitssystem die meisten Menschen diskriminiert

Erscheint am 17.04.2024



Die gesellschaftliche Diskriminierung und Ungleichbehandlung von Frauen, People of Color, Menschen mit Behinderungen, queeren Personen und armen Menschen setzt sich in unserem Gesundheitssystem fort. Es kommt zu Fehldiagnosen oder Vernachlässigung, was sogar tödlich enden kann, ganz zu schweigen vom zwischenmenschlichen Umgang und Übergriffigkeiten. Ärzt*in und Feminist*in Sabina Schwachenwalde setzt sich gegen Sexismus, Rassismus, Queerfeindlichkeit, Klassismus und Ableismus ein und nimmt die Medizin kritisch in den Blick: Warum gelten manche Körper als weniger schützenswert gegenüber anderen? Warum wird manchen Patient*innen mehr, manchen weniger geglaubt? Wer entscheidet, was »normal« und was »krank« ist? Woher stammt das Bild der (weißen) Halbgötter in Weiß? Und ganz konkret: Warum lernt man im Medizinstudium, wie Hautkrankheiten auf heller, nicht aber auf dunkler Haut aussehen, warum sind die meisten ärztlichen Praxen nicht im Rollstuhl erreichbar, warum wissen Ärzt*innen so wenig über queere Gesundheit, und welche Folgen hat Diskriminierung auf unseren Körper und Psyche? Sabina Schwachenwalde liefert in ihrem Debüt die Erklärung, wie strukturelle Benachteiligungen in unserem Gesundheitssystem verankert sind, und verortet diese kritisch als Teil unserer patriarchalen Gesellschaft und pathologisierenden Geschichte.

Eine feministische Auseinandersetzung mit unserem Gesundheitssystem, um die allgegenwärtige Ungleichbehandlung endlich auszuräumen – und ein Plädoyer für eine gerechtere Gesundheit.

Sabina Schwachenwalde, geboren 1991 in Brandenburg, ist Ärzt*in und Aktivist*in. Während ihres Studiums in Berlin, Istanbul und Melbourne forschte sie zu medizinischer Versorgung von Frauen aus eingewanderten Familien und schrieb journalistische Texte. Als Mitbegründer*in des Vereins Feministische Medizin e.V. setzt sie sich ehrenamtlich für gesundheitspolitische Themen ein. Durch ihre Arbeit

in der Geburtshilfe kennt sie das Gesundheitssystem aus ärztlicher Perspektive, seit ihrer eigenen Post-Covid Erkrankung auch aus Patient*innensicht.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de



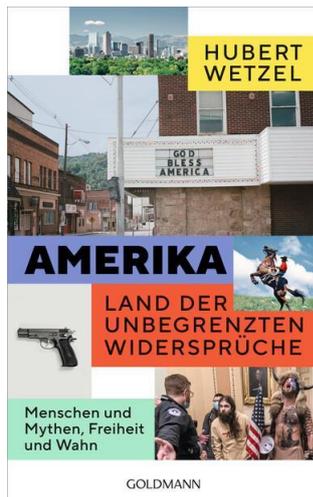
© Jan A. Staiger

Hubert Wetzel

Amerika – Land der unbegrenzten Widersprüche

Menschen und Mythen, Freiheit und Wahn

Erscheint am 22.05.2024



Polizeigewalt, Rassismus, Opioidkrise, Amokläufe, ein skrupelloser Ex-Präsident, dessen fanatische Anhänger zu allem bereit zu sein scheinen; daneben aber auch *liberty and freedom*, Aufsteigergeschichten, kulturelle Vielfalt, Cowboyromantik, progressive Aktivisten und Politikerinnen, Innovation und High-Tech: Es gibt wohl kaum ein Land, um das sich so viele Mythen ranken, das derart ambivalente Bilder hervorruft, über das wir so regelmäßig verwundert den Kopf schütteln wie die Vereinigten Staaten von Amerika. Anlässlich der bevorstehenden Präsidentschaftswahl im November 2024, bei der Donald Trump wieder kandidieren, vielleicht sogar gewinnen könnte, eröffnet der ehemalige USA-Korrespondent der *Süddeutschen Zeitung*, Hubert Wetzel, einen differenzierten und vorurteilsfreien Einblick in den Gefühlshaushalt einer gespaltenen und von Widersprüchlichkeiten durchzogenen Gesellschaft. Er nimmt uns mit zu den prägendsten Orten und Menschen, die er während seiner Jahre in Amerika besucht und getroffen hat, erzählt unter anderem von seiner Bekanntschaft mit dem Milizenführer Stewart Rhodes, der wegen seiner Beteiligung am Sturm auf das Kapitol verurteilt wurde, von seinem Besuch bei einer berühmt-berüchtigten Cowboyfamilie, von progressiven Countrymusikern und Krankenschwestern im Kampf gegen Heroin und Fentanyl.

Das persönliche und hoch unterhaltsame politisch-kulturelle Porträt eines faszinierenden Landes und ein Must-read im Wahljahr 2024.

Hubert Wetzel (geb. 1971) hat Politikwissenschaft studiert und danach bei der *Süddeutschen Zeitung* volontiert. Anfang 2000 wurde er Auslandsredakteur bei der damals neu gegründeten *Financial Times Deutschland*, von 2003 bis 2006 war er der politische USA-Korrespondent der *Wirtschaftszeitung*. 2009 wechselte er zurück ins Auslandsressort der *SZ*, dessen stellvertretender Leiter er von 2012 an war. Von Mitte 2016 an hat Wetzel dann sechs Jahre lang erneut als USA-Korrespondent in Washington gelebt und gearbeitet. Für einen Leitartikel über die Drogenepidemie in den USA wurde Hubert Wetzel

2017 mit dem George F. Kennan-Kommentar-Preis ausgezeichnet. Seit dem Sommer 2022 ist er im Brüsseler Büro der SZ tätig und berichtet unter anderem über Außen- und Sicherheitspolitik.

Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen:

Manuela Matella, +49(89)4136-3731, manuela.matella@penguinrandomhouse.de